

Spielanleitung Quartett «Tiere im Winter»

Quartett zählt mitunter zu den ältesten Gesellschaftsspielen dieser Welt und wurde bereits im 16. Jahrhundert gespielt. Auch heute noch ist das Spiel sowohl bei Kindern als auch Erwachsenen sehr beliebt, weswegen es heutzutage auch als Familienspiel bezeichnet wird.

Quartett bilden – Variante Karte ziehen

Es geht dabei darum, alle 4 Karten eines bestimmten Tieres zu sammeln und abzulegen.

Spieler*in 1 zieht bei Mitspieler*in ungesehen 2 eine Karte und sortiert diese bei sich ein. Dies wird nun im Uhrzeigersinn fortgesetzt.

Wer alle 4 Karten eines Tieres (z.B. 1A-1B-1C-1D) in der Hand hält, darf diese als Quartett ablegen. Wer keine Karten mehr in der Hand hat, darf auch keine neuen mehr ziehen.

Wer am Spielende die meisten Quartette legen oder bilden konnte, der oder die hat das Spiel gewonnen. Das Spiel ist beendet, wenn niemand mehr Karten auf der Hand hat.

Quartett bilden – Variante Karte wünschen

Es geht dabei darum, alle 4 Karten eines bestimmten Tieres zu sammeln und abzulegen.

Spieler*in 1 fragt Mitspieler*in 2 (kann beliebig ausgewählt werden) nach einer bestimmten Karte.

Zum Beispiel: «Tom, hast du die Karte 4B?»

Besitzt Mitspieler*in 2 (Tom) die Karte tatsächlich, so muss er sie Spieler*in 1 aushändigen. Spielerin 1 kann dann bei Tom weiterfragen, bis dieser die gewünschte Karte nicht mehr besitzt. Mitspieler*in Tom darf weitermachen und wieder eine beliebige Mitspieler*in befragen.

Wer am Spielende die meisten Quartette legen oder bilden konnte, der oder die hat das Spiel gewonnen. Das Spiel ist beendet, wenn niemand mehr Karten auf der Hand hat.

Tiere vergleichen und ordnen

Karten ordnen nach bestimmten Kriterien, um mehr über die Tiere zu lernen.

Buchstaben A (Steckbriefe)

- Tiere mit/ ohne Fell
- Tiere ohne/ mit 2/ mit 4 Beinen
- Tiere die Fliegen können
- Tiere die Hörner haben
- Tiere mit kurzen/ langen Schwänzen
- Tiere mit kleinen/ grossen Ohren
- Grösse
- Gewicht
- Alter

Buchstaben B

- Verbreitung (Europa, Afrika, Amerika, Asien, Australien)
- Lebensraum (Wald, Wiese, Berge, Gewässer)

Buchstaben C

- Pflanzenfresser (Gras, Kräuter, Samen, Wurzeln, Blätter, Bäume, Pilze, Feldfrüchte, Strauchfrüchte, Baumfrüchte)
- Fleischfresser (Insekten, Spinnentiere, Schnecken, Würmer, Fische, Krebstiere, Amphibien, Reptilien, Säugetiere, Vögel, Aas)

Buchstaben D

- Winterschlaf
- Winterruhe
- Winteraktiv
- Winterstarre
- Standvogel (kommt leider nicht vor)
- Zugvogel

Tierquiz

Es geht darum, eins der 13 Tiere zu erraten.

Spieler*in 1 nimmt die 4 Karten eines Tieres (z.B. 5A-5B-5c-5D) als Kontrollkarten in die Hand, ohne dass die Mitspieler*innen sehen welche es sind.

Die Mitspieler*innen stellen nun der Reihe nach Fragen, die mit **Ja** oder **Nein** beantwortet werden können. Lautet die Antwort **Ja**, darf die gleiche Person weiterfragen, bei **Nein**, kommt die nächste Person an die Reihe.

Mögliche Fragen:

- Hat das Tier 4 Beine? – Ja
- Hat das Tier ein Fell? – Ja
- Hat das Tier einen langen Schwanz? – Nein (nächste Person kann weiterfragen)
- Ist das Tier grösser als eine Katze? – Ja
- Ist das Tier kleiner als eine Kuh? – Ja
- Lebt das Tier in Europa? – Ja
- Frisst das Tier nur Pflanzen? – Nein (nächste Person kann weiterfragen)
- Macht das Tier eine Winterruhe? – Ja
- Ist es der Dachs? – Ja, gewonnen!!!

Wer das Tier erraten hat, kann dann ein neues Tier aussuchen.

Natürlich kann das Spiel später auch mit anderen Tieren gespielt werden. Dies setzt jedoch ein gewissen Wissen über diese Tiere voraus.